

Weihnachtsfeier = Fête de Noël

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **19 (1951)**

Heft 12

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Samstag, den 15. Dezember, von 20 Uhr an:

Weihnachtsfeier

für alle Abonnenten, die uns die Freude ihres Besuches machen! Es wäre uns und dem Wirt sehr gedient, wenn Sie sich *vorher schriftlich anmelden* würden, damit wir die Platzfrage und der Wirt die Verköstigung zur Zufriedenheit lösen können, und — das Christkind weiss, wieviele Gaben es unter den Baum legen muss!

Die eigentliche Feier beginnt punkt 22.30 Uhr; nachher werden die Türen geschlossen. Die Zürcher Kameraden werden es sich angelegen sein lassen, den Abend festlich zu gestalten.

Für den Gabentisch sind bereits schöne Geschenke und Beträge eingegangen. Alle Spenden werden unparteiisch unter den Anwesenden verlost. *Wer noch etwas schenken will, wird freundlich gebeten, es wenn irgend möglich, noch vor dem Fest zu tun*, weil alle Gaben numeriert und doch auch etwas festlich verpackt werden müssen. Wir nehmen aber auch noch Geschenke am Festtage selbst entgegen; wenn Sie ihnen in diesem Fall das weihnachtliche Gewand gleich mitgeben, ersparen Sie uns im letzten Moment eine grosse Arbeit. — Auch Einzahlungen für den Gabentisch sind immer noch willkommen! —

Alle weiteren Angaben finden Sie im «Kleinen Blatt». Dass die violette Ausweiskarte des II. Halbjahres 1951 *allein gültig* ist, dass keine Gäste eingeführt werden können und die Mitglieder-Aufnahme bis nach dem Fest gesperrt bleibt, darf als bekannt vorausgesetzt werden. —

Wir freuen uns darauf, recht Vielen die Hand drücken zu dürfen!

Samedi, 15 décembre, dès 20 heures:

Fête de Noël

pour tous les abonnés qui nous feront le plaisir de venir! En vous annonçant à l'avance, vous nous permettrez de résoudre la question de la place et au tenancier celle de la restauration; et puis, le Père Noël voudrait savoir combien de cadeaux il doit déposer sous l'arbre.

La fête proprement dite commencera à 22.30 heures, c. à. d. au moment où les portes seront fermées. Les camarades zurichois se feront un plaisir de donner à la soirée un air de fête.

De beaux objets et des étrennes nous ont déjà été remis. Ils seront distribués impartialement aux participants. Nous prions aimablement ceux qui voudraient encore nous envoyer quelque chose, de le faire si possible avant la fête, tous ces paquets devant être numérotés et ornés d'un emballage de fête; cela nous éviterait un grand travail de dernière heure. Toutefois nous accepterons les cadeaux apportés le soir même, mais veuillez, dans ce cas, fournir l'emballage pimpant qui convient.

Vous trouverez toutes autres indications dans la «Petite Feuille». Vous devez savoir *que seule la carte violette*, du 2ème semestre 1951 est *valable*, qu'aucun invité ne sera admis et que la réception de nouveaux membres reste suspendue jusqu'après la fête.

Nous nous réjouissons de pouvoir serrer beaucoup de mains!

Jean Boulet, l'un des plus puissants talents parmi les jeunes artistes de Paris, lié au groupe de Jean Cocteau, a eu la grande amabilité de contribuer à notre numéro de Noël avec deux dessins:

«Ange agenouillé», publié dans «Evangiles», «Ange», publié dans «Tapis volant».

Nous prions l'artiste d'accepter nos sincères remerciements pour son aimable geste.